Pressemitteilung

Euthanasie: So belastend ist das Einschläfern für Tierärzte

Das Fachkreise-Portal Vets-online.de hat Tierärzte zur psychischen Belastung durch Euthanasie in der Kleintierpraxis befragt

Köln, 23. März 2018 – **Ob Hund, Katze oder Kaninchen – Haustiere sind in vielen Fällen ein richtiges Familienmitglied, dem man alle vermeidbaren Schmerzen ersparen möchte. Wenn aber die tierischen Familienmitglieder unheilbar krank sind, stehen Halter oft vor der schweren und emotionalen Entscheidung, das Haustier einschläfern zu lassen. Doch nicht nur die Patientenbesitzer belastet die Euthanasie, auch die Tierärzte empfinden den Prozess als psychische Belastung.**

Eine Umfrage des Tierärzte-Portals Vets-online.de unter seinen Nutzern ergab, dass von 245 Tierärzten über zwei Drittel (173) das Euthanasieren als psychische Belastung empfinden. Dagegen gaben 72 von ihnen an, dass das Einschläfern von Tieren sie nicht besonders belaste. **Zwei Drittel der befragten Tierärztinnen und Tierärzte belastet also das Einschläfern von Tieren.**

Das Ergebnis zeigt sehr deutlich, dass bei der emotionalen Bewältigung solcher Herausforderungen noch viel Handlungsbedarf besteht. Dabei dürfen sich die Tierärztinnen und Tierärzte nicht als Einzelkämpfer sehen, die mit der Belastung allein zurechtkommen müssen. Vielmehr sollte das Thema nicht zum Tabu erklärt werden und einen festen Platz bei Teamgesprächen haben. Auf Vets online gibt es daher nicht nur einen umfassenden Artikel zum Thema Euthanasie, sondern auch ein Forum, in dem sich Tierärztinnen und Tierärzte über ihren Umgang mit emotionalen Herausforderungen wie der Euthanasie von Tieren austauschen können.

Über Vets online:

Vets online ist das exklusive, kostenlose Online-Portal für Tierärzte und Tiermedizin-Studenten. Nur approbierte und immatrikulierte Tiermediziner können die geschützte Plattform vets-online.de nutzen. Hierzu ist eine einfache Registrierung nötig. Herzstück von Vets online ist die Community, in der sich Tierärzte und Tiermedizin-Studenten mit ihren Kollegen austauschen können. Wer zum Beispiel bei einem komplizierten Fall aus der Kleintier- oder Nutztier-Praxis

kollegialen Rat benötigt, kann im Forum – auf Wunsch völlig anonym und unerkant mit seinem selbstgewählten Benutzernamen – seine Frage stellen. Auch Fragen zur Praxisgründung und Praxisführung, Gebührenordnung für Tierärzte und zu anderen berufspolitischen Themen lassen sich bei Vets online mit Kollegen klären. Tiermedizin-Studenten diskutieren im Forum über die tierärztliche Aus- und Weiterbildung und ihre Erfahrungen mit Prüfungen und Unis.

Aktuelle Themen rund um Kleintiere, Nutztiere, Politik & Praxis und das Studium werden in Artikeln redaktionell aufbereitet und kostenlos zur Verfügung gestellt. Eine Jobbörse für Tierärzte, ein Veranstaltungskalender für Seminare und Kongresse sowie hilfreiche Literaturtipps runden das Angebot von Vets online ab. Unternehmen aus der Industrie und Wirtschaft haben die Möglichkeit, den approbierten Tierärzten ihre Produktinformationen, auch zu verschreibungspflichtigen Präparaten, sowie weiteres Servicematerial – hochwertig aufbereitet – auf Vets online bereitzustellen.

Pressekontakt:

Torge Ropers, vetproduction GmbH

Am Hof 28, 50667 Köln

E-Mail: presse@vetproduction.de